



Beiträge der eEducation Austria Didaktik Fachtagung 2020

Studio4i

Zoom-Link

<https://phwien-ac-at.zoom.us/j/5332037442>

DAF DAZ digital, Einsatz Künstlicher Intelligenz

Freitag, 13.11.2020 von 10:15-11:10

PHLinz, PHÖÖ

Erich Pammer, MBA, MSc, MAS, MA, Bed (erich.pammer@gmx.at)

Zielgruppen: digi.komp 4, 8, 12 und P

Art des Beitrags: Workshop 55 Min.

Deutsch als Fremdsprache lehren ist mit digitalen Mitteln eine Möglichkeit, den Spracherwerb enorm zu erleichtern. Immer besser werdende Anwendungen der Künstlichen Intelligenz bieten riesige Chancen sowohl für Lernende als auch Lehrende dies zu erleichtern. Multimediales Lernen (Spracheingabe, Sprachausgabe, Übersetzungsprogramme...) erleichtert auch das Individualisieren und Differenzieren bei dieser Herausforderung. Programme wie Oriolus, Google Übersetzer, Microsoft Translator etc. sind die Basis DAF zu verbessern und Hilfestellung zu leisten.

Coding mit Kids - spielerisch Programmieren lernen - Studio4i!

Freitag, 13.11.2020 von 11:15-12:15

Coding Club Linz/CoderDojo

Rainer Stropek (rainer@linz.coderdojo.net)

Zielgruppen: digi.komp 4 und 8

Art des Beitrags: Workshop 55 Min.

Egal ob Fernseher, Auto, Smartphone oder Kaffeemaschine – Software ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Allerdings kann der Bedarf der heimischen Wirtschaft an Softwareexpert*innen bei weitem nicht gedeckt werden. Ausbildungseinrichtungen im Bereich Softwareentwicklung kämpfen mit rückläufigen Anmeldezahlen. Der Frauenanteil in der Technik bleibt trotz aller Bemühungen hartnäckig im Keller. Angesichts dieser Herausforderungen kann man nicht früh genug damit beginnen, Kinder für Technik zu begeistern.

Bei CoderDojos lernen Kinder wie man Code schreibt, Webseiten entwickelt, Apps und Spiele programmiert und vieles mehr. Ehrenamtliche Mentor*innen unterstützen junge Coder*innen beim Einstieg in die Welt des Programmierens. Egal ob Anfänger ohne Vorkenntnisse oder Jugendliche mit schon ein wenig Erfahrung, im CoderDojo treffen sie Gleichgesinnte, können sich gegenseitig unterstützen, tauschen Erfahrungen aus, entwickeln Ideen für coole Projekte und finden im Mentor*innenteam kompetente Unterstützung beim Lösen von kniffligen Herausforderungen.

In diesem Workshop zeigt Rainer Stropek, Mitgründer des CoderDojo Linz und langjähriger CoderDojo-Mentor, welche Methoden und Übungsbeispiele im CoderDojo verwendet werden, um Kinder für Softwareentwicklung und Elektronik zu begeistern. Teilnehmer*innen können aus dem Workshop Unterlagen mitnehmen, die im Unterricht verwendbar sind. Für den Workshop sind keinerlei Programmierkenntnisse notwendig.

Tinkering in VS und Sek.1 – Soft Circuits– Freitag im Studio4i

Freitag, 13.11.2020 von 14:05–15:00

Verein Technologykids

DI Dr Christina Adorjan (c.adorjan@technologykids.at)

Zielgruppen: digi.komp 4 und 8

Art des Beitrags: Vortrag 25 Min.

Tinkering (Tüftel–basteln) sieht technisches (und textiles) Werken unter einem anderen Licht: Die Lernenden erforschen spielerisch neue Materialien, improvisieren, bauen und verbessern ihre Kreationen und erhöhen dadurch ihr Verständnis auf dem handwerklichen, wissenschaftlichen oder technischen Gebiet.

In diesen WS dürfen Sie sich selber ins Tüfteln stürzen und Ihre Ideen zu leuchtenden "wearables" mit Filz, leitendem Faden/Klebeband und LED's umsetzen. Das Prototyping dazu erfolgt mit Filzstiften auf Papier.

(Es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt)

Materialien: <https://www.technologykids.at/soft-circuits>

Satellitenbilder im Unterricht mit einem Exkurs zum Klimawandel – Studio4i

Freitag, 13.11.2020 von 15:05–16:00

Ars Electronica

Birgit Hartinger (birgit.hartinger@ars.electronica.art)

Zielgruppen: digi.komp 12 und P

Art des Beitrags: Workshop 55 Min.

Erklärungen für die frei verfügbaren neuen Ressourcen, die durch das ESA Copernicus Programm bereitstehen und wie man sie im Unterricht auch zur Vermittlung, wie z.B. beim Thema Klimawandel, einsetzen kann. Verwendet werden auch die Webseiten Sentinel Playground und EO-Browser. In einem kleinen Workshop wird erklärt, wie man innerhalb von Minuten zu Falschfarbenbildern oder auch Messungen der Luftqualität kommen kann. Alle Teilnehmer sollten sich vorab einen User in dem Programm EO-Browser

sichern (<https://apps.sentinel-hub.com/eo-browser/?lat=41.9000&lng=12.5000&zoom=10>). Bei Sentinel Playground ist eine Registrierung nicht erforderlich.

Danach geht es kurz um die Geschichte des „Remote Sensing“: „Von Sputnik bis Weltraumschrott“ bis zum Thema STralink. Links werden zur Verfügung gestellt, auf denen Jedermann selbst die aktuelle Situation erforschen kann.